



Nachhaltigkeitsstrategien – Teil 3

Episode 2: Suffizienzstrategie

Prof. Dr. H. Horn
Hochschule für Angewandte Wissenschaft (HAW)
Hamburg



Deutsche Bundesstiftung Umwelt





Übersicht der Lerneinheit

Episode 1: Rebound Effekt

Episode 2: Suffizienzstrategie

Episode 3: Interview



Lernziele dieser Episode

Lernziel 1:

Sie können die Suffizienzstrategie erklären.

Lernziel 2:

Sie kennen die Ansätze von *Sachs* und von *Schneidewind/Zahrnt* zur Suffizienzstrategie.

Lernziel 3:

Sie können erläutern wie die drei Nachhaltigkeitsstrategien zusammenwirken.



Suffizienzstrategie

Problem des Hase-und-Igel-Rennens:

- Innovationen lösen ein bestehendes Problem
- Entweder die neue Technologie birgt Gefahren, die wieder neue Probleme schaffen oder der Einspareffekt wird durch ein Mehr an Konsum (über)kompensiert.



Suffizienzstrategie

➤ **Suffizienz** (vom lat. ausreichen): Die Frage nach dem rechten Maß

- Setzt primär bei den Konsumenten an
- Absolute Reduktion des Ressourcenverbrauchs und der Emissionen
- Änderung der Lebensstile: nicht alles was möglich ist, muss realisiert werden.
- Wertewandel, philosophische Frage des „guten Leben“



Suffizienzstrategie

➤ Suffizienz ist nicht gleichbedeutend mit Verzicht.

Änderung der Lebensstile: die „**vier E**“ nach W. *Sachs*:

- **Entschleunigung**, wie z.B. „Slow Food-Konzept“
- **Entflechtung**, d.h. Relokalisierung von Arbeits- und Produktionsvorgängen
- **Entkommerzialisierung**, bspw. vermehrte Freiwilligenarbeit
- **Entrümpelung**, d.h. Besinnung auf das Notwendige



Suffizienzstrategie

ERGO-Rahmen der Suffizienzpolitik nach *Schneidewind/Zahrnt*





Suffizienzstrategie

Allerdings:

Es sind auch **Gerechtigkeitsaspekte** zu beachten:

Neben Reduktion muss es auch Wachstumsmöglichkeiten für Gesellschaften geben, die in der Vergangenheit auf einem niedrigen Niveau konsumiert haben.



Nachhaltigkeitsstrategien

- Die drei Strategien schließen sich gegenseitig nicht aus, sondern ergänzen sich:
 - Mit der **Konsistenzstrategie** (reg. Energie, E-Mobilität, Nutzung von Abwärme etc.) wird der materielle und energetische Durchfluss von Wirtschaftsprozessen geschlossen.
 - Durch die **Effizienzstrategie** werden Produkte und Verfahren durch effizientere substituiert (Reduzierung des Energie- und Materialverbrauchs).

➤ Beide Strategien sind im wesentlichen durch technische Innovationen geprägt und befördert.

- Durch die **Suffizienzstrategie** wird ein verändertes Nutzungsverhalten angestrebt und das Bedürfnis der Nutzer Rebound und „Backfire“ Effekte zu verhindern.



Maßnahmenmix

Maßnahmen Konsistenz (K) Effizienz (E) Suffizienz (S)	Reduktion von Treibhausgasen in kg CO ₂ e/Jahr	Kostenneutral Einsparung Mehrkosten
Wärmedämmung Haus/Wohnung (E)	Größenordnung 2. – 3.000 und mehr	langfristig kostenneutral
Ersatz alter Heizungsanlage durch neue plus Sonnenkollektoren (E+K)	Größenordnung 1.500	langfristig kostenneutral
Verzicht auf 3.000 Personen-Kilometer Fernflug/a (S)	Größenordnung 1.000	Einsparung
Bezug von Ökostrom (bei 2.000 kWh/a) statt Durchschnitts-Mix (K)	980	kostenneutral
Kauf von Niedrigverbrauchs-Pkw statt Durchschnitts- Pkw (E+S)	870	langfristig kostenneutral
Umstellung auf gesunden Ernährungsstil (weniger Fleisch/Fett, mehr Gemüse und Obst) (S)	525	Einsparung
Verlagerung Pkw-Fahrt auf Fahrrad/Fuß (2.000 km/a) (S)	440	Einsparung
Einsparung Standby-Strom (400 kWh/a) (E +K)	265	Einsparung
Kauf ausschließlich von Biolebensmitteln (K+S)	525	Mehrkosten
Summe	8.100 – 9.100	

Maßnahmenmix (für 2-Personen-HH nach Öko-Institut)



Aufgaben für das Selbststudium

1. Recherchieren Sie, womit sich die Suffizienz Forschung befasst. Welche Spannungsfelder lassen sich lokalisieren?
2. Erläutern Sie, warum die Suffizienzstrategie bei oberflächlicher Betrachtung zu Ablehnung des Betrachters führen kann.
3. Untersuchen Sie, welche politischen Instrumente es gibt, die Suffizienz gezielt zur Lösung von Problemen einsetzen. Welche Schwierigkeiten treten dabei auf?